

FDP Offenbach

FDP: SCHNECKENBERG SOLL REGELMÄSSIG ZUGÄNGLICH SEIN

21.09.2009

Dominik Schwagereit "Der Erfolg mit weit über 1000 Besuchern auf dem Schneckenberg am Wochenende zeigt, dass die alte Deponie als Naherholungsgebiet von den Bürgern angenommen würde", so der stellv. Stadtverordnetenvorsteher Dominik Schwagereit (FDP). Eine Nutzung als Energieberg mit Solaranlagen und Windrädern ist für die Liberalen vorstellbar. Anzustreben sei aber primär eine regelmäßige Öffnung des Bergs in den Sommermonaten v.a. am Wochenende in Zusammenarbeit zwischen ESO, EEG sowie privaten Unterstützern und Gruppen wie z.B. dem OVO e.V.. Andere Beispiele in der Region, wie z.B. die alte das Gebiet um die alte Mülldeponie in Mörfelden-Walldorf, zeigten, dass solche Anlagen durchaus der Naherholung dienen könnten. "Eventuell könnten man die höchste Erhebung Offenbachs ähnlich wie in Mörfelden-Walldorf auch in Zusammenarbeit mit dem Regionalpark entwickeln", schlägt Schwagereit vor.